

Ole Bergmann Landesmeister mit der Kugel

Hannover: Drei Treppchenplätze für Georgsheiler Leichtathleten

Über drei Podestplätze durften sich die Leichtathleten vom SV Georgsheil bei den gemeinsamen Landesmeisterschaften von Bremen und Niedersachsen in der Halle des Sportleistungszentrums Hannover freuen. Hinzu kamen noch weitere persönliche Bestleistungen und gute Platzierungen.

Im Kugelstoßen der Klasse U20 war Ole Bergmann nicht zu schlagen. Nach einem ungültigen ersten Durchgang setzte er im zweiten Versuch mit 14,30 m das Maß für diesen Wettbewerb. Das bedeutete zugleich Hallenbestleistung für den Südbrookmerländer und den sicheren Abstand zum Zweiten, Johannes Haupt (LG Nordheide), der 13,72 m erzielte. In den nächsten Versuchen gab es keine weitere Steigerung mehr, so dass es bei dieser Rangfolge und dem Titelgewinn für Bergmann blieb.

In derselben Disziplin hatte sein Bruder Eike (M15) bereits am Tag zuvor den dritten Platz belegt. Nach nervösem Start verbesserte sich der Georgsheiler in seinem ersten großen Wettkampf aber von Versuch zu Versuch und konnte im letzten Durchgang mit 11,38 m seinen bisherigen persönlichen Rekord deutlich steigern.

Einen schönen Erfolg im Hochsprung verbuchte U20-Athletin Pia Werner:

Sie überwand 1,55 m und wurde Vizemeisterin. An der nächsten Höhe von 1,55 m scheiterte die mit Abiturvorbereitungen beschäftigte Athletin in ihrem ersten diesjährigen Hallenwettkampf nur knapp.

Leider litten in Hannover vor allem die technischen Wettbewerbe oftmals unter den geringen Teilnehmerzahlen, hier sollten die Verantwortlichen u.a. auch über eine Absenkung der hohen Normen für die Teilnahme nachdenken.

Finalplätze erreichten in Hannover noch Josefine Bamezon (U20) im Kugelstoßen (6. mit 10,97 m) und Jana Neemann (U18) im Dreisprung (7. mit 9,71 m).

In den Sprintwettbewerben sah es diesmal nicht ganz so gut aus für die Georgsheiler, zumal mit Till Werner einer ihrer Besten verletzungsbedingt auf diese Meisterschaften verzichten musste. Über 60 m reichten 8,17 sec für Josefine Bamezon (U20) nicht für den Finaleinzug und Marina Picksak (U18) fehlte hier mit bestleistungsnahen 8,44 sec gerade mal eine Hundertstel für die nächste Runde. Erfreulich aus Sicht der Georgsheiler Trainer Johann Picksak und Michael Mücher: Die in diese Altersklasse gerade aufgerückte Jana Neemann erzielte neuen Hausrekord über 60 m (8,51 sec) und die 60 m-Hürden (9,86 sec).